



Kinderheim Alem ARGENTINIEN

Während der Corona-Zeit sind weiterhin alle Kinder im Kinderheim in Alem. In dieser Zeit sind auch neue Kinder ins Heim gekommen. Die Kinder kommen oftmals mit vielen Ängsten, die sich mit der Zeit auflösen, was ein echtes Wunder ist.



Als Samuel* 2019 in das Kinderheim kam, war er HIV-positiv. Man war von Anfang an sehr bemüht, alle relevanten medizinischen Kontrollen vorzunehmen, damit seine Gesundheit richtig und effektiv kontrolliert werden kann. Die Ergebnisse der letzten medizinischen Untersuchung waren gut. Anfang des Jahres war sein Geburtstag und vom Morgen an war er überglücklich. Denn zum ersten Mal in seinem Leben war er die Hauptperson und hörte ein „Alles Gute zum Geburtstag“.

Zu Anfang war Marcelo* sehr ängstlich. Während seiner Zeit im Kinderheim verstand er, dass Jesus die beste Option für sein Leben ist. Also bat er Gott



um eine Familie. Kurz darauf geschah das, wonach er sich sehnte: Er bekam einen Vater und eine Mutter. Vor etwa einem Jahr wurde er adoptiert und hat das Heim verlassen. Auch weiterhin kommuniziert Marcelo mit seinen Freunden und Heimeltern, wenn er das Gefühl hat, dass er eine Situation nicht lösen kann, und bittet darum, dass für ihn gebetet wird.

**Namen geändert*

Um was geht es?

Kinder aus zerrütteten Verhältnissen, die sich selbst überlassen sind und oft auf der Straße leben, finden in dem von uns unterstützten Kinderheim in Alem ein neues liebevolles Zuhause. In den Heimfamilien dürfen sie wieder Kinder sein und werden rundum versorgt.

Bitte betet für:

- Schutz aller Kinder und aller Heimeltern in Zeiten der Coronapandemie.
- alle Kinder, die sich nach einer Familie sehnen, dass Adoptiveltern gefunden werden.
- die Kinder, die neu im Heim sind, dass sie sich geborgen fühlen.

Bitte spendet für:

- Kinderheim Alem: Projekt 21120